

Philosophische Fakultät

Informationen zum Bachelorstudiengang

Kulturwirtschaft/

International Cultural and Business Studies (B.A.)

www.uni-passau.de/bachelor-kulturwirtschaft/

Gültig ab Studienbeginn
Wintersemester 2014/15 (Version 2014)

Stand: 09/19

Kurzbeschreibung

Sie möchten international studieren und interessieren sich für Wirtschaft, Sprachen und Kultur? Der interdisziplinäre Studiengang Kulturwirtschaft/ International Cultural and Business Studies verbindet wirtschaftswissenschaftliche Kenntnisse mit zwei angewandten Fremdsprachen und einem kulturwissenschaftlichen Schwerpunkt in einer von Ihnen gewählten Sprachregion (Kulturraum). An der Universität Passau wird auch ein auf dem Bachelor aufbauender Masterstudiengang angeboten. Beide Studiengänge sind akkreditiert und tragen das Qualitätssiegel des deutschen Akkreditierungsrats.

Berufsperspektiven

Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs Kulturwirtschaft/ International Cultural and Business Studies eröffnen sich vielfältige internationale Berufsmöglichkeiten in Industrie und Handel, im Tourismus, bei Banken, Versicherungen, Kulturorganisationen, im öffentlichen Dienst oder in der Medienbranche. Je nach individueller Profilbildung und Schwerpunktsetzung sind zum Beispiel Vertrieb und Kundenbetreuung, Einkauf, Marketing, Personalwesen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Organisation oder Aus- und Weiterbildung mögliche Tätigkeitsbereiche. Nach dem Abschluss des Bachelors können Sie direkt in den Beruf einsteigen oder – insbesondere, wenn Sie eine Führungsposition oder wissenschaftliche Karriere (Promotion) anstreben – Ihr Wissen durch ein Masterstudium erweitern und vertiefen.

Studieninhalte

Das Studium umfasst fünf Modulgruppen:

A: Interkulturelles Basismodul

Im interkulturellen Basismodul werden Grundlagen der interkulturellen Kommunikation sowie des globalen Verständnisses für Zusammenhänge von Kultur und Wirtschaft vermittelt.

B: Kulturraumstudien

Sie wählen einen der sieben zur Wahl stehenden Kulturräume und belegen dazu Lehrveranstaltungen in Kulturwissenschaft sowie in Geschichte und/oder Geographie, außerdem wahlweise in Sprach- oder Literaturwissenschaft sowie in Politikwissenschaft, Soziologie oder Kunstgeschichte und in Philosophie. Die Bachelorarbeit wird in der Regel ebenfalls in Modulgruppe B geschrieben.

C: Wirtschaftswissenschaften

Im Bereich Wirtschaftswissenschaften erwerben Sie zunächst methodische Grundlagen. Hierzu zählen die Fächer Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler, Allgemeine Betriebswirtschaftslehre sowie Statistik für Sozialwissenschaften und Betriebliches Rechnungswesen. Aufbauend darauf werden Ihnen Kernkompetenzen der Betriebs- und Volkswirtschaftslehre vermittelt. Zusätzlich belegen Sie Prüfungsmodulare aus dem Bereich Management oder Economics (Volkswirtschaftslehre).

D: Fachspezifische Fremdsprachen

Sie wählen zwei der folgenden Fremdsprachen: Chinesisch, Deutsch als Fremdsprache, Englisch (nur Wirtschaftsenglisch), Französisch, Indonesisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Thai, Tschechisch und Vietnamesisch. Bei der Wahl von Englisch werden sehr gute Kenntnisse vorausgesetzt, die übrigen Sprachen erfordern keine Vorkenntnisse. Bereits vorhandene Vorkenntnisse werden durch Einstufungstests berücksichtigt. Bei der Fachspezifischen Fremdsprache können Sie zwischen wirtschaftswissenschaftlicher und kulturwissenschaftlicher Fachsprache wählen.

E: Profilmodul

Das Profilmodul ermöglicht Ihnen eine individuelle Schwerpunktsetzung entsprechend Ihren Neigungen. Sie haben drei Möglichkeiten, wie Sie Ihren Auslandsaufenthalt gestalten können:

1. Ein mindestens dreimonatiges Auslandspraktikum,
2. ein mindestens zweimonatiges Auslandspraktikum und zusätzlich eine achttägige Exkursion bzw. ein Studienprojekt in Ihrem gewählten Kulturraum,
3. ein Auslandsstudium von mindestens einem Semester an einer ausländischen Hochschule, zusätzlich ein mindestens einmonatiges Praktikum im In- oder Ausland sowie eine achttägige Exkursion bzw. ein Studienprojekt in Ihrem gewählten Kulturraum.

Vor dem Studium

Studienbeginn: Wintersemester

Studienvoraussetzung: Allgemeine Hochschulreife oder fachgebundene Hochschulreife mit Fachbindung Wirtschaft

Bewerbung und Einschreibung

Für den Studiengang wird ein Auswahlverfahren durchgeführt. Bewerbungsschluss ist der **15. Juli**. Die Bewerbung erfolgt online. Informationen zu Zulassung, Bewerbung und Einschreibung finden Sie unter: www.uni-passau.de/bewerbung-einschreibung/

Zuständig für Fragen ist das Studierendensekretariat der Universität Passau, Innstraße 41, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851 509-1127, 1128, www.uni-passau.de/studierendensekretariat/.

Internationale Studieninteressierte

Informationen zur Bewerbung für internationale Studieninteressierte haben wir unter www.uni-passau.de/uni-assist/ für Sie bereitgestellt. Sofern Ihre Muttersprache nicht Deutsch ist, müssen Sie Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2 oder ein Äquivalent nachweisen: www.uni-passau.de/deutschkenntnisse/

Studienbeginn

Orientierungswoche

Eine Woche vor Vorlesungsbeginn findet eine **Orientierungswoche** (O-Woche) statt. Während dieser Woche erhalten Sie u. a. Hilfestellung bei der Stundenplanerstellung und können an Bibliotheks- und Uniführungen teilnehmen. **Sie sollten dieses Angebot unbedingt nutzen!**
www.uni-passau.de/orientierungswoche/

Orientierungswochen für internationale Studierende

Internationale Studierende sind zusätzlich herzlich eingeladen, vor Beginn ihres ersten Semesters an den Orientierungswochen des Akademischen Auslandsamtes/International Office teilzunehmen. Vor dem Wintersemester sollten Sie vier Wochen dafür einplanen, vor dem Sommersemester ca. zwei Wochen. Weitere Informationen zum Ablauf finden Sie unter:
www.uni-passau.de/internationales/orientierungswochen/

Einstufungstest für Fremdsprachen

Wenn Sie Vorkenntnisse in einer Fremdsprache haben, die Sie innerhalb der Modulgruppe D studieren möchten, müssen Sie am sprachlichen Einstufungstest teilnehmen (www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/). Das Ergebnis des Sprachtests ist entscheidend für eine Ihren Vorkenntnissen angemessene Einstufung in die Sprachkurse. Bis auf Englisch können Sie alle Sprachen ohne Vorkenntnisse beginnen. Belegen Sie die Wirtschaftsfremdsprache Englisch, so müssen Sie am Einstufungstest *Englisch für Wirtschaftswissenschaftler* teilnehmen.

Viele Sprachtests werden online durchgeführt. Sie können bereits vor der Orientierungswoche stattfinden. Sollten Sie sprachliche Vorkenntnisse in einer Sprache haben, für die es keinen Einstufungstest gibt, klären Sie bitte die angemessene Einstufung rechtzeitig vor Studienbeginn in einem persönlichen Gespräch mit einer Lektorin oder einem Lektor der entsprechenden Sprache.

Termine der Einstufungstests: www.sprachenzentrum.uni-passau.de/einstufungstests/termine/

Vorlesungsverzeichnis / Stud.IP / Suche nach Lehrveranstaltungen

Vorlesungsverzeichnis: www.uni-passau.de/vorlesungsverzeichnis/

Stud.IP (<https://studip.uni-passau.de/>) steht für „Studienbegleitender Internetsupport von Präsenzlehre“. Es handelt sich dabei um ein Lern-Management-System, mit dem Sie u. a. Lehrveranstaltungen suchen und sich für diese anmelden, Ihren Stundenplan erstellen und Lehrmaterialien und Neuigkeiten zu Ihren Veranstaltungen abrufen können. Die für die Anmeldung nötige Kennung und Ihr Passwort erhalten Sie nach der Einschreibung per E-Mail.

Ihre **Lehrveranstaltungen** finden Sie in Stud.IP, indem Sie im Schnellzugriff auf der Startseite „Suchen“ ansteuern. Unter „Suche im Vorlesungsverzeichnis“ wählen Sie der Reihe nach die „Philosophische Fakultät“, „Bachelor“, „Kulturwirtschaft/International Cultural and Business Studies“, die Version der Studien- und Prüfungsordnung, in die Sie eingeschrieben sind, sowie „Bachelornote“ aus. Auf diese Weise erreichen Sie die Modulbereiche und Module Ihres Studiengangs, denen die konkreten Lehrveranstaltungen des betreffenden Semesters zugeordnet sind.

Während der Orientierungswoche sowie online unter www.zim.uni-passau.de/erstsemesterinfo/ erhalten Sie wichtige Informationen zu den Online-Systemen der Universität Passau durch das Zentrum für Informationstechnologie und Medienmanagement (ZIM).

Semesterterminplan

Im Semesterterminplan finden Sie die jeweils aktuellen und zukünftigen Vorlesungszeiten und wichtige Termine im Semester. Bitte beachten Sie, dass es sich bei den "**Semesterferien**" um die **vorlesungsfreie Zeit** handelt. In der vorlesungsfreien Zeit finden viele **Prüfungen** statt. In vielen Studiengängen müssen in den Semesterferien auch Hausarbeiten geschrieben und Praktika absolviert werden. www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/termine-und-fristen/

Im Studium

Modularisierung / European Credit Transfer System (ECTS)

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert: Ein Modul ist eine inhaltlich abgeschlossene Studieneinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen mit einem engen thematischen Zusammenhang besteht. Die Module sind entsprechend dem für eine erfolgreiche Teilnahme erforderlichen Zeitaufwand mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (LP oder ECTS-Credits) verbunden.

Sie erbringen Studien- und Prüfungsleistungen durch den regelmäßigen Besuch der jeweiligen Lehrveranstaltung in Kombination mit Klausuren, Kolloquien, Referaten, Berichten, Hausarbeiten oder ähnlichen Leistungen. Ein Modul wird in der Regel mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen, für die Sie eine Note und eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-Leistungspunkten erhalten, sofern Sie den Leistungsnachweis bestanden haben.

Um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können, sollten Sie **jedes Semester ca. 30 ECTS-Leistungspunkte** erwerben.

Modulbereiche

Es werden drei Arten von Modulen unterschieden: Basismodule, Prüfungsmodul sowie ein Profilmodul. In den Basismodulen werden grundlegende Kenntnisse vermittelt, die in den Prüfungsmodulen vertieft werden. Die Noten, die in den Prüfungsmodulen erworben werden, gehen in die Endnote ein, die in den Basismodulen erbrachten Leistungen dagegen sind für die Endnote irrelevant.

Der Studiengang setzt sich aus fünf Modulgruppen sowie der Bachelorarbeit zusammen. In den Modulgruppen B bis D sollen Sie die Basismodule in der Regel erfolgreich absolviert haben, bevor Sie an den Prüfungsmodulen teilnehmen. Die zeitliche Abfolge der einzelnen Modulprüfungen ist in der Regel jedoch nicht festgelegt. In ein Hauptseminar können Sie erst aufgenommen werden, wenn Sie insgesamt 60 Leistungspunkte erworben haben. Der Höchstumfang der in den Lehrveranstaltungen zu erwerbenden Leistungspunkte beträgt 160 Leistungspunkte. Hinzu kommen zehn Leistungspunkte für die Bachelorarbeit und zehn Leistungspunkte im Profilmodul E.

Im **Modulkatalog** finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen sowie Angaben zur Art der zu erbringenden Leistungen. Den Modulkatalog finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/

Pflichtpraktikum

Die Studienordnung fordert ein Pflichtpraktikum, das Sie im Rahmen der Praktikumsrichtlinien (www.phil.uni-passau.de/studium/praktika) ableisten müssen. Die Suche nach einem Praktikumsplatz, Vereinbarung der Praktikumsstätigkeit und Abklärung des Praktikumsablaufs liegen in Ihrer Verantwortung. Weitere Informationen finden Sie auf den Seiten der Studiengangskoordination: www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/

Das kuwi netzwerk e.V. und das Zentrum für Karriere und Kompetenzen (ZKK) unterstützen Sie bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz. Für Auslandspraktika können Sie übrigens unter Umständen auch ein **Stipendium** erhalten. Auf der Homepage des ZKK finden Sie Bestätigungen für Pflichtpraktika. www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/zkk/praktikum/

Auslandsaufenthalt

In das Studium ist ein verpflichtender Auslandsaufenthalt integriert, entweder in Form eines **Auslandspraktikums** oder/und in Form eines **Auslandsstudiums**. Zusätzlich ist in vielen Fällen ein **Studienprojekt** oder eine **Exkursion** in den gewählten Kulturraum zu absolvieren.¹ Auf der vorletzten Seite dieser Infoschrift werden die unterschiedlichen Optionen erläutert. Detaillierte Informationen zum Auslandsaufenthalt finden Sie unter: www.uni-passau.de/internationales/ins-ausland-gehen/

Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit (Bearbeitungszeit acht Wochen, Umfang ca. 25 Seiten) schreiben Sie in der Modulgruppe B. (Sofern ein Prüfer oder eine Prüferin zur Verfügung steht, kann sie auch in der Modulgruppe C angefertigt werden.) Um zugelassen zu werden, müssen Sie das interkulturelle Basismodul (Modulgruppe A) erfolgreich abgelegt und insgesamt mindestens 96 Leistungspunkte erworben haben. Für eine bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie **zehn Leistungspunkte**.

Studienabschluss

Sie haben die Prüfung bestanden, wenn jedes der Prüfungsmodule und die Bachelorarbeit mit mindestens 4,0 benotet wurde, Sie die zu den gewählten Prüfungsmodulen gehörenden Basismodule sowie das Interkulturelle Basismodul und das Profilmodul erfolgreich absolviert und insgesamt mindestens 180 Leistungspunkte erworben haben. Dadurch erlangen Sie den Grad „**Bachelor of Arts (B.A.)**“.

Die Ausstellung Ihres Zeugnisses beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat:

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/

Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Das Zentrum für Karriere und Kompetenzen (ZKK) bietet Ihnen ein umfassendes Angebot an Seminaren zur Kompetenzförderung sowie ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot, um die Berufsorientierung, Praktikumssuche und den späteren Berufseinstieg zu erleichtern. Sie können sich über Praktika, Werkstudententätigkeit sowie Stellenangebote informieren und um Stipendien für Auslandspraktika bewerben. In den Seminaren und IT-Kursen können Sie neben dem Studium wichtige überfachliche Qualifikationen erwerben. Ergänzend unterstützt Sie das ZKK mit speziellen Bewerbungsseminaren und Informationen zum Berufseinstieg im In- und Ausland. www.uni-passau.de/zkk/.

¹ Informationen zum Studienprojekt bzw. der Exkursion finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/studienangebote/ba-kulturwirtschaft-international-cultural-and-business-studies/studienprojekt-exkursion/

Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Falls Sie mehr als die vorgeschriebenen 180 Leistungspunkte in Ihrem Studiengang erworben haben, werden diese zusätzlichen Leistungen in den Zeugnisdokumenten gesondert ausgewiesen. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung nicht miteinbezogen.

Darüber hinaus können Sie verschiedene Zusatzqualifikationen und Zertifikate erwerben: www.uni-passau.de/studium/studienangebot/zusatzqualifikationen/. Überdies steht allen Studierenden bayerischer Hochschulen das Kursangebot der **Virtuellen Hochschule Bayern** (www.vhb.org/) offen.

Doppelabschluss mit der Universidad del Salvador, Buenos Aires, Argentinien

Passauer Studierende, die die ersten drei (alternativ: das erste) Semester erfolgreich abgeschlossen haben und über sehr gute Spanischkenntnisse verfügen, können sich bis zum 15. Juni jeden Jahres für ein Doppelabschlussprogramm mit der Universidad del Salvador in Buenos Aires bewerben. Sie studieren dort im 6. und 7. (alternativ: 4. und 5.) Semester und erhalten nach erfolgreichem Abschluss neben dem Passauer Bachelor zusätzlich die „**Licenciatura en Gerenciamiento Económico Intercultural**“ (LiGEI) der Universidad del Salvador. Detailliertere Informationen² zu diesem Programm finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/romanische-sprachwissenschaft/internationales/doppelabschluss/

Masterplanung und Berufsorientierung

Sie sollten sich mindestens ein Jahr vor Abschluss des Bachelors über die Zugangsvoraussetzungen von eventuell für Sie in Frage kommenden Masterstudiengängen informieren, um eventuell noch für die Aufnahme notwendige Leistungen erbringen zu können.

Für den M.Sc. „Business Administration“ an der Universität Passau gilt: Sie müssen bereits bis zum Bewerbungsschluss (30.06. für das Wintersemester bzw. 15.01. für das Sommersemester) mindestens 60 ECTS-Leistungspunkte im Bereich Wirtschaft nachweisen. Wenn Sie sich für diesen Studiengang bewerben wollen, sollten Sie Ihr Studium so planen, dass Sie bereits mit Abschluss des 5. Semesters sämtliche wirtschaftswissenschaftliche Leistungen erbracht haben.

Informationen zu vielen verschiedenen Berufen finden Sie unter: <http://berufenet.arbeitsagentur.de/>

Die Agentur für Arbeit bietet mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr **offene Sprechstunden zur „Studien- und Berufsberatung“** und zur „**Akademischen Arbeitsvermittlung**“ an. Die aktuellen Termine finden Sie unter: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/studienberatung/berufsberatung/

Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

Studien- und Prüfungsordnungen / Modulkatalog

Die Studien- und Prüfungsordnung sowie den dazugehörigen Modulkatalog finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/

Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die **Regelstudienzeit** beträgt für **sechs Fachsemester** (180 Leistungspunkte). Dies ist auch die Regelstudienzeit nach BAföG.

Alle Wiederholungsmöglichkeiten sind nur innerhalb der **Höchststudiendauer** von **acht Fachsemestern** möglich. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb des folgenden Jahres nachgeholt werden. Liegen auch nach dem Ende des zehnten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

² Infoschrift zum Doppelabschluss mit der Universidad del Salvador, Buenos Aires, Argentinien: www.uni-passau.de/fileadmin/dokumente/studium/infoschriften/Doppelbachelor_Kuwi_Passau_-_Buenos_Aires.pdf

Fristüberschreitung nach dem zweiten Semester

Wenn Sie bis zum Ende des **zweiten Semesters** nicht mindestens 40 Leistungspunkte nachweisen können, müssen Sie die Fachstudienberatung aufsuchen.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Um ein Modul zu bestehen, können Sie mit „nicht ausreichend“ bewertete Leistungen **mehrfach** wiederholen. Bei jedem erneuten Versuch haben Sie in den Modulgruppen B und C hinsichtlich der zu absolvierenden Module jeweils ein erneutes Wahlrecht. Der Kulturraum allerdings darf nur einmal neu gewählt werden. Eine nicht bestandene Bachelorarbeit darf nur einmal und mit neuem Thema wiederholt werden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Von allen bestandenen Prüfungsmodulen können entweder vier Prüfungsmodule vollständig oder einzelne Teilprüfungsleistungen daraus einmal freiwillig zur Notenverbesserung wiederholt werden. Nur die jeweils bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Werden Teilprüfungsleistungen wiederholt und wird ein besseres Ergebnis erzielt, ergibt sich die jeweilige Modulabschlussnote aus dem Durchschnitt der verbesserten Noten und den Noten für die bereits erfolgreich erbrachten und nicht wiederholten Teilprüfungsleistungen. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte im Studium erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden. Die Anmeldung erfolgt über das Prüfungssekretariat

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/pruefungssekretariat/informationen-fuer-alle-studiengaenge/

Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen wenden Sie sich bitte an die Studiengangskoordination. Anträge und Informationen finden Sie unter: www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/

Die Anerkennung von Leistungen im Bereich Sprachen erfolgt durch das Sprachenzentrum, Herrn Wolfgang Killer, Innstraße 40, 94032 Passau, Tel. +49 (0)851 509-1703, wolfgang.killer@uni-passau.de.

Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie **vor der Klausur** entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein **ärztliches Attest**. Sollte Ihre Krankheit **während der Klausur** einsetzen, müssen Sie ein **amtsärztliches Attest** vorlegen.

In beiden Fällen müssen Sie zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen **Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit** stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im **Merkblatt zum Antrag** beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein. Bitte beachten Sie unbedingt die im Merkblatt genannten Hinweise! Antrag und Merkblatt finden Sie auf den Seiten des Prüfungssekretariats: www.uni-passau.de/?id=24267

Sollten Sie bereits während des Semesters **längerfristig erkranken**, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich krankheitsbedingt beurlauben lassen. In diesem Fall benötigen Sie ein Attest von einem niedergelassenen Arzt, der Ihnen bestätigt, dass Sie in diesem Semester studier- und prüfungsunfähig sind und müssen einen **Antrag auf Beurlaubung** stellen. Eine Beurlaubung nach Ablauf des Semesters ist nicht möglich. Das Antragsformular sowie weitere Informationen finden Sie auf den Seiten des Studierendensekretariats:

www.uni-passau.de/studium/waehrend-des-studiums/rueckmeldung-co/beurlaubung/

Wenn Sie Ihr Studium für **länger als drei Monate** wegen Krankheit unterbrechen müssen, erhalten Sie **kein BAföG** mehr. Bitte wenden Sie sich an die Sozialberatung des Studentenwerks:

www.stwno.de/de/beratung/sozialberatung/.

Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen Nachteilsausgleich (z. B. Zeitverlängerung bei Klausuren) beantragen. Den Antrag stellen Sie bei der oder dem Vorsitzenden der Prüfungskommission über das Prüfungssekretariat. Nähere Informationen unter: www.uni-passau.de/behindertenberatung/

Wohnen, Finanzierung und Förderung

Wohnen in Passau

Das Studentenwerk betreibt in Passau vier staatliche Wohnanlagen für Studierende. Daneben gibt es weitere Wohnanlagen in kirchlicher und privater Trägerschaft. Selbstverständlich steht Ihnen auch der private Wohnungsmarkt offen. Auf www.uni-passau.de/wohnen/ stellen wir eine große Linksammlung für Ihre Wohnungssuche in Passau sowie einen Überblick über die Passauer Stadtteile bereit. Mit dem Semesterticket, das Sie durch die Zahlung der Semesterbeiträge automatisch erhalten, können Sie alle Passauer Busse rund um die Uhr nutzen. Damit sind auch Wohnungen in den Stadtteilen erreichbar, die weiter vom Stadtkern entfernt sind.

BAföG

Wenn Sie finanzielle Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (**BAföG**) in Anspruch nehmen möchten, sollten Sie den Antrag rechtzeitig vor Semesterbeginn stellen. Alle Informationen und Antragsformulare finden Sie unter: www.bafög.de/

Für die **Fortsetzung Ihrer BAföG-Förderung** ist in der Regel nach dem vierten Fachsemester ein Gutachten notwendig, welches Ihnen einen geregelten Studienverlauf bescheinigt. Bitte beantragen Sie die Weiterförderung vor Ende des vierten Fachsemesters. Informationen finden Sie unter: (www.phil.uni-passau.de/studium/bafog/). Bei allen anderen Fragen zum BAföG wenden Sie sich bitte an das Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz (www.stwno.de/).

Stipendien

Es gibt eine Vielzahl von Stipendien für Studierende (z. B. das an der Universität vergebene Deutschlandstipendium). Nutzen Sie Ihre Chancen und informieren Sie sich frühzeitig über die verschiedenen Fördermöglichkeiten. Die Universität Passau unterstützt Sie durch Stipendieninfoabende und weiterführende Informationen online: www.uni-passau.de/stipendien/

Beratungsstellen

Studienberatung

Die Studienberatung informiert allgemein über den Studiengang und berät bei Überlegungen zur Studienentscheidung und bei geplantem Studiengangs- oder Studienfachwechsel bzw. Studienabbruch. Beratungstermine können persönlich, telefonisch oder online durchgeführt werden.

Außerdem organisiert die Studienberatung **Informationsveranstaltungen** wie den Studieninfotag, das Schnupperstudium oder „Studieren für einen Tag“ und führt Webinare durch.

Studienberatung, Innstraße 39, 94032 Passau
Tel. +49 (0)851 509-1154, 1153
Telefonisch erreichbar: Mo.-Fr. 8:30 – 12:00 Uhr und Mo.-Do. 13:00 – 15:00 Uhr
Persönliche Beratung mit Terminvereinbarung
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de
www.uni-passau.de/studienberatung/

Fachstudienberatung und Studiengangskoordination

Bei konkreten Fragen zur Ihrem Studiengang (z. B. Vertiefungsmöglichkeiten, Integration von Auslands- und Praxisphasen, Schwerpunktwahl und -wechsel, Anerkennungsfragen, Übergang zu Masterstudiengängen) wenden Sie sich bitte an Ihren Studiengangskordinator und Fachstudienberater:

Studiengangskoordination der Philosophischen Fakultät
Christian Dölle
Innstraße 40, Raum NK 217, 94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2623
E- Mail: christian.doelle@uni-passau.de
www.phil.uni-passau.de/studium/studiengangskoordination/

Prüfungssekretariat

Das Prüfungssekretariat ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen. www.uni-passau.de/pruefungssekretariat/

Studentenwerk Niederbayern/Oberpfalz

Das Studentenwerk betreibt die Mensa, Cafeterien und Wohnanlagen für Studierende, unterstützt Sie bei der Finanzierung Ihres Studiums (z. B. BAföG) und fördert kulturelles Engagement für Theater, Film, Fotografie, Kunst, Tanz und Musik. Außerdem bieten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Beratung bei sozialen und finanziellen Anliegen. Informationen zu allen Teilbereichen erhalten Sie unter: www.stwno.de/

Übersicht über alle Beratungsstellen

Alle Beratungsangebote der Universität Passau: www.uni-passau.de/studium/service-und-beratung/

Studentische Gruppen

Fachschaft Philo

Aus studentischer Sicht informiert und berät Sie die Fachschaft Philo. Sie organisiert die Orientierungswoche vor Studienbeginn, vertritt studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 40 (Nikolakloster), Raum 235
94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2613
www.phil.uni-passau.de/fachschaft/

kuwi netzwerk international e.V.

Das kuwi netzwerk international e.V. unterstützt seine Mitglieder im Rahmen der Orientierungswoche, bei studienrelevanten Fragen sowie der Vermittlung von Praktika und Arbeitsplätzen. Außerdem organisiert das kuwi netzwerk verschiedene Veranstaltungen, das kuwi.mentoring-Programm und pflegt eine kuwi.community im Internet. www.kuwi.de/

MODULÜBERSICHT

B.A. KULTURWIRTSCHAFT/ INTERNATIONAL CULTURAL AND BUSINESS STUDIES

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den **Modulkatalog** und beachten Sie die für Sie gültigen **Studien- und Prüfungsordnung**: www.phil.uni-passau.de/studium/pruefungen/stupos-modulkataloge/ Im Modulkatalog finden Sie u. a. Informationen über Voraussetzungen, Inhalte und Prüfungsformen der Veranstaltungen.

Modulgruppe A: Interkulturelles Basismodul

Im interkulturellen Basismodul werden die Grundlagen der interkulturellen Kommunikation sowie des globalen Verständnisses für Zusammenhänge von Kulturen und Wirtschaft gelegt. Der Besuch dieses Basismoduls wird in den ersten zwei Semestern empfohlen.

Interkulturelles Basismodul	SWS	LP
V Einführung in die Kulturwissenschaft und die interkulturelle Kommunikation	2	5
KS Interkulturelles Basistraining (ein Tag)		
KS Visualisieren und Präsentieren (ein Tag)		
Gesamt:	2	5

Modulgruppe B: Kulturraumstudien

Die Kulturraumstudien setzen sich aus **zwei Bereichen** zusammen, die jeweils kulturraumspezifisch studiert werden. Der **Bereich 1 (Ästhetik und Kommunikation)** umfasst die Fächer Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft und Sprachwissenschaft. Der **Bereich 2 (Geschichte, Gesellschaft und Raum)** setzt sich aus den Fächern Geographie, Geschichte, Politikwissenschaft, Soziologie, Kunstgeschichte und Philosophie zusammen.

In jedem Bereich absolvieren Sie je vier Basismodule aus zwei Fächern und zwei Prüfungsmodule aus einem Fach. Die Prüfungsmodule müssen in beiden Bereichen in je einem der beiden Fächer absolviert werden, in dem bereits Basismodule absolviert wurden. Der Besuch eines Hauptseminars (10 LP) in Bereich 1 **oder** 2 ist obligatorisch.

Einführende Lehrveranstaltungen (z. B. Grundkurse) sollen vor den Proseminaren, Basismodule vor den Prüfungsmodulen belegt werden.

Kulturraumstudien Bereich 1: Ästhetik und Kommunikation

Im Bereich 1 wählen Sie einen der folgenden Kulturräume:

- Angloamerikanischer Kulturraum
- Französischsprachiger Kulturraum
- Iberoromanischer Kulturraum
- Italienischer Kulturraum
- Ostmitteleuropäischer Kulturraum
- Südostasiatischer Kulturraum
- Deutschsprachiger Kulturraum (nur, wenn Deutsch nicht Ihre Muttersprache ist)

Der Bereich umfasst die Fächer Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft und Sprachwissenschaft. Kulturwissenschaft ist verpflichtend, von den anderen beiden Fächern können Sie eines wählen.

Ausnahme: Für den südostasiatischen Kulturraum werden die Fächer Kulturwissenschaft und Sozialwissenschaft angeboten.

Angloamerikanischer Kulturraum	SWS	LP
---------------------------------------	-----	----

Bei Wahl des angloamerikanischen Kulturraums sind die Basismodule Kulturwissenschaft I und II obligatorisch. Zwischen den Basismodulen Literaturwissenschaft I und II und Sprachwissenschaft I und II können Sie wählen. Sie besuchen die Grundkurse vor den Proseminaren.

Basismodule Kulturwissenschaft

Basismodul Kulturwissenschaft I	GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA	2	5
	KS Interkulturelle Kommunikation Großbritannien/USA (zwei Tage)		
Basismodul Kulturwissenschaft II	PS Kulturwissenschaft: Großbritannien und/oder USA	2	5

Basismodule Literaturwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft I	GK Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft	2	5
Basismodul Literaturwissenschaft II	PS Englische und amerikanische Literaturwissenschaft	2	5

Basismodule Sprachwissenschaft

Basismodul Sprachwissenschaft I	GK Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik	2	5
Basismodul Sprachwissenschaft II	PS Englische Sprache und Kultur	2	5

Gesamt		8	20
---------------	--	----------	-----------

Sie müssen zwei von sechs auf den Basismodulen aufbauende, zusammengehörige Prüfungsmodule absolvieren. Der Besuch eines Hauptseminars (10 LP) in Bereich 1 oder in Bereich 2 ist obligatorisch.

Prüfungsmodule Kulturwissenschaft

Prüfungsmodul Kulturwissenschaft I	V Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Kulturwissenschaft II	PS/WÜ/HS Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft	2	5/5/10

Prüfungsmodule Literaturwissenschaft

Prüfungsmodul Literaturwissenschaft I	V Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Literaturwissenschaft II	PS/WÜ/HS Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft	2	5/5/10

Prüfungsmodule Sprachwissenschaft

Prüfungsmodul Sprachwissenschaft I	V/PS/WÜ/HS Englische Sprache und Kultur	2	5/5/5/10
Prüfungsmodul Sprachwissenschaft II	V/PS/WÜ/HS Englische Sprache und Kultur	2	5/5/5/10

Gesamt		4	10/15
---------------	--	----------	--------------

Französischsprachiger Kulturraum	SWS	LP
---	-----	----

Bei Wahl des französischsprachigen Kulturraums sind die Basismodule Kulturwissenschaft I und II obligatorisch. Zwischen den Basismodulen Literaturwissenschaft I und II und Sprachwissenschaft I und II können Sie wählen. Sie besuchen die Grundkurse vor den Proseminaren.

Basismodule Kulturwissenschaft

Basismodul Kulturwissenschaft I	GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich	2	5
	KS Interkulturelle Kommunikation Frankreich (zwei Tage)		
Basismodul Kulturwissenschaft II	PS Kulturwissenschaft: Frankreich	2	5

Basismodule Literaturwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft I	GK Einführung in die ästhetische Kommunikation	2	5
Basismodul Literaturwissenschaft II	PS Französische Literaturwissenschaft	2	5

Basismodule Sprachwissenschaft

Basismodul Sprachwissenschaft I	GK Einführung in die französische Sprachwissenschaft	2	5
Basismodul Sprachwissenschaft II	PS Französische Sprachwissenschaft	2	5

Gesamt		8	20
---------------	--	----------	-----------

Sie müssen zwei von sechs auf den Basismodulen aufbauende, zusammengehörige Prüfungsmodule absolvieren. Der Besuch eines Hauptseminars (10 LP) in Bereich 1 oder in Bereich 2 ist obligatorisch.

Prüfungsmodule Kulturwissenschaft

Prüfungsmodul Kulturwissenschaft I	V Französische Kulturwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Kulturwissenschaft II	PS/WÜ/HS Französische Kulturwissenschaft	2	5/5/10

Prüfungsmodule Literaturwissenschaft

Prüfungsmodul Literaturwissenschaft I	V Französische Literaturwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Literaturwissenschaft II	PS/WÜ/HS Französische Literaturwissenschaft	2	5/5/10

Prüfungsmodule Sprachwissenschaft

Prüfungsmodul Sprachwissenschaft I	V Französische Sprachwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Sprachwissenschaft II	PS/WÜ/HS Französische Sprachwissenschaft	2	5/5/10

Gesamt		4	10/15
---------------	--	----------	--------------

Iberoromanischer Kulturraum	SWS	LP
------------------------------------	-----	----

Bei Wahl des iberoromanischen Kulturraums sind die Basismodule Kulturwissenschaft I und II obligatorisch. Zwischen den Basismodulen Literaturwissenschaft I und II und Sprachwissenschaft I und II können Sie wählen. Sie besuchen die Grundkurse vor den Proseminaren.

Basismodule Kulturwissenschaft

Basismodul Kulturwissenschaft I	GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika	2	5
	KS Interkulturelle Kommunikation Spanien, Portugal und Lateinamerika (zwei Tage)		
Basismodul Kulturwissenschaft II	PS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika	2	5

Basismodule Literaturwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft I	GK Einführung in die ästhetische Kommunikation	2	5
Basismodul Literaturwissenschaft II	PS Literaturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika	2	5

Basismodule Sprachwissenschaft

Basismodul Sprachwissenschaft I	GK Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	2	5
Basismodul Sprachwissenschaft II	PS Spanische Sprachwissenschaft	2	5

Gesamt		8	20
---------------	--	----------	-----------

Sie müssen zwei von sechs auf den Basismodulen aufbauende, zusammengehörige Prüfungsmodule absolvieren. Der Besuch eines Hauptseminars (10 LP) in Bereich 1 oder in Bereich 2 ist obligatorisch.

Prüfungsmodule Kulturwissenschaft

Prüfungsmodul Kulturwissenschaft I	V Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika	2	5
Prüfungsmodul Kulturwissenschaft II	PS/WÜ/HS Kulturwissenschaft: Spanien, Portugal und Lateinamerika	2	5/5/10

Prüfungsmodule Literaturwissenschaft

Prüfungsmodul Literaturwissenschaft I	V Spanische Literaturwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Literaturwissenschaft II	PS/WÜ/HS Spanische Literaturwissenschaft	2	5/5/10

Prüfungsmodule Sprachwissenschaft

Prüfungsmodul Sprachwissenschaft I	V Spanische Sprachwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Sprachwissenschaft II	PS/WÜ/HS Spanische Sprachwissenschaft	2	5/5/10

Gesamt		4	10/15
---------------	--	----------	--------------

Italienischer Kulturraum	SWS	LP
---------------------------------	-----	----

Bei Wahl des italienischen Kulturraums sind die Basismodule Kulturwissenschaft I und II obligatorisch. Zwischen den Basismodulen Literaturwissenschaft I und II und Sprachwissenschaft I und II können Sie wählen. Sie besuchen die Grundkurse vor den Proseminaren.

Basismodule Kulturwissenschaft

Basismodul Kulturwissenschaft I	GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Italien	2	5
	KS Interkulturelle Kommunikation Italien (zwei Tage)		
Basismodul Kulturwissenschaft II	PS Kulturwissenschaft: Italien	2	5

Basismodule Literaturwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft I	GK Einführung in die italienische Literaturwissenschaft	2	5
Basismodul Literaturwissenschaft II	PS Italienische Literaturwissenschaft	2	5

Basismodule Sprachwissenschaft

Basismodul Sprachwissenschaft I	GK Einführung in die italienische Sprachwissenschaft	2	5
Basismodul Sprachwissenschaft II	PS Italienische Sprachwissenschaft	2	5

Gesamt		8	20
---------------	--	----------	-----------

Sie müssen zwei von sechs auf den Basismodulen aufbauende, zusammengehörige Prüfungsmodule absolvieren. Der Besuch eines Hauptseminars (10 LP) in Bereich 1 oder in Bereich 2 ist obligatorisch.

Prüfungsmodule Kulturwissenschaft

Prüfungsmodul Kulturwissenschaft I	V Italienische Kulturwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Kulturwissenschaft II	PS/WÜ/HS Italienische Kulturwissenschaft	2	5/5/10

Prüfungsmodule Literaturwissenschaft

Prüfungsmodul Literaturwissenschaft I	V Italienische Literaturwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Literaturwissenschaft II	PS/WÜ/HS Italienische Literaturwissenschaft	2	5/5/10

Prüfungsmodule Sprachwissenschaft

Prüfungsmodul Sprachwissenschaft I	V Italienische Sprachwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Sprachwissenschaft II	PS/WÜ/HS Italienische Sprachwissenschaft	2	5/5/10

Gesamt		4	10/15
---------------	--	----------	--------------

Ostmitteleuropäischer Kulturraum	SWS	LP
---	-----	----

Bei Wahl des ostmitteleuropäischen Kulturraums sind die Basismodule Kulturwissenschaft I und II obligatorisch. Zwischen den Basismodulen Literaturwissenschaft I und II und Sprachwissenschaft I und II können Sie wählen. Sie besuchen die Grundkurse vor den Proseminaren.

Basismodule Kulturwissenschaft

Basismodul Kulturwissenschaft I	PS Russische/Polnische/Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft	2	5
	KS Interkulturelle Kommunikation Ostmitteleuropa (zwei Tage)		
Basismodul Kulturwissenschaft II	WÜ Russische/Polnische/Tschechische Kultur- oder Literaturwissenschaft	2	5

Basismodule Literaturwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft I	GK Einführung in die slawische Literaturwissenschaft	2	5
Basismodul Literaturwissenschaft II	PS Slawische Literaturwissenschaft	2	5

Basismodule Sprachwissenschaft

Basismodul Sprachwissenschaft I	GK Einführung in die slawische Sprachwissenschaft	2	5
Basismodul Sprachwissenschaft II	PS Slawische Sprachwissenschaft	2	5

Gesamt		8	20
---------------	--	----------	-----------

Sie müssen zwei von acht auf den Basismodulen aufbauende, zusammengehörige Prüfungsmodule absolvieren. Der Besuch eines Hauptseminars (10 LP) in Bereich 1 oder in Bereich 2 ist obligatorisch.

Prüfungsmodule Russische Kultur

Prüfungsmodul Russische Kultur I	V Russische Kulturgeschichte	2	5
Prüfungsmodul Russische Kultur II	PS/WÜ/HS Russische Kultur/Literatur	2	5/5/10

Prüfungsmodule Polnische Kultur

Prüfungsmodul Polnische Kultur I	V Polnische Kulturgeschichte	2	5
Prüfungsmodul Polnische Kultur II	PS/WÜ/HS Polnische Kultur/Literatur	2	5/5/10

Prüfungsmodule Tschechische Kultur

Prüfungsmodul Tschechische Kultur I	V Tschechische Kulturgeschichte	2	5
Prüfungsmodul Tschechische Kultur II	PS/WÜ/HS Tschechische Kultur/Literatur	2	5/5/10

Prüfungsmodule Angewandte Kulturwissenschaft

Prüfungsmodul Angewandte Kulturwissenschaft I	EX Ostmitteleuropa (acht Tage)	2	5
Prüfungsmodul Angewandte Kulturwissenschaft II	PS/WÜ/HS Vergleichende Kultur-/Medienwissenschaft	2	5/5/10

Gesamt		4	10/15
---------------	--	----------	--------------

Südostasiatischer Kulturraum	SWS	LP
-------------------------------------	-----	----

Bei Wahl des südostasiatischen Kulturraums sind die Basismodule Kulturwissenschaft I und II sowie die Basismodule Südostasiatische Kulturen I und II obligatorisch. Sie besuchen die Grundkurse vor den Proseminaren.

Basismodule Kulturwissenschaft

Basismodul Kulturwissenschaft I	GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Südostasien	2	5
	KS Interkulturelle Kommunikation Südostasien (zwei Tage)		
Basismodul Kulturwissenschaft II	PS Kulturwissenschaft: Südostasien	2	5

Basismodule Südostasiatische Kulturen

Basismodul Südostasiatische Kulturen I	V Südostasiatische Kulturen	2	5
Basismodul Südostasiatische Kulturen II	PS Südostasiatische Kulturen	2	5

Gesamt		8	20
---------------	--	----------	-----------

Sie müssen zwei von vier auf den Basismodulen aufbauende, zusammengehörige Prüfungsmodule absolvieren. Der Besuch eines Hauptseminars (10 LP) in Bereich 1 oder in Bereich 2 ist obligatorisch.

Prüfungsmodule Kulturwissenschaft

Prüfungsmodul Kulturwissenschaft I	V Südostasiatische Kulturwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Kulturwissenschaft II	PS/WÜ/HS Südostasiatische Kulturwissenschaft	2	5/5/10

Prüfungsmodule Sozialwissenschaft

Prüfungsmodul Sozialwissenschaft I	V Südostasiatische Sozialwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Sozialwissenschaft II	PS/WÜ/HS Südostasiatische Sozialwissenschaft	2	5/5/10

Gesamt		4	10/15
---------------	--	----------	--------------

Deutschsprachiger Kulturraum	SWS	LP
-------------------------------------	-----	----

Bei Wahl des deutschsprachigen Kulturraums müssen Sie zwei der drei angebotenen Basismodule aus den Teilbereichen „Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung“, „Literaturwissenschaft“ und „Sprachwissenschaft“ absolvieren. Sie besuchen die Grundkurse vor den Proseminaren.

Basismodule Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung

Basismodul Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung	GK Einführung in die Mediensemiotik	2	5
	V Mediengeschichte	2	5
	KS Interkulturelle Kommunikation: deutschsprachiger Kulturraum (zwei Tage)		

Basismodule Literaturwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft I	GK Einführung in die Literaturwissenschaft	2	5
Basismodul Literaturwissenschaft II	WÜ Methodenkompetenz und PS Textinterpretation	4	5

Basismodule Sprachwissenschaft

Basismodul Sprachwissenschaft I	GK Einführung in die deutsche Sprachwissenschaft	4	5
Basismodul Sprachwissenschaft II	PS A/PS B Deutsche Sprachwissenschaft	2	5/5

Gesamt		10-12	20
---------------	--	--------------	-----------

Bei Wahl des deutschsprachigen Kulturraums müssen Sie zwei von sechs auf den Basismodulen aufbauende, zusammengehörige Prüfungsmodule absolvieren. Der Besuch eines Hauptseminars (10 LP) in Bereich 1 oder in Bereich 2 ist obligatorisch.

Prüfungsmodule Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung

Prüfungsmodul Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung I	SE Medienanalyse	2	5
Prüfungsmodul Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung II	V/WÜ/SE/HS Kulturwissenschaftliche Medialitätsforschung	2	5/5/5/10

Prüfungsmodule Literaturwissenschaft

Prüfungsmodul Literaturwissenschaft I	V Literaturgeschichtlicher Überblick	2	5
Prüfungsmodul Literaturwissenschaft II	SE/HS Neuere Deutsche Literaturwissenschaft	2	5/10

Prüfungsmodule Sprachwissenschaft

Prüfungsmodul Sprachwissenschaft I	V Deutsche Sprachwissenschaft	2	5
Prüfungsmodul Sprachwissenschaft II	PS A/PS B/HS A/HS B Deutsche Sprachwissenschaft	2	5/5/10/10

Gesamt		4	10/15
---------------	--	----------	--------------

Kulturraumstudien Bereich 2: Geschichte, Gesellschaft und Raum – Basismodule

Im Bereich 2 wählen Sie vier Basismodule aus zwei Fächern. Dabei müssen Sie entweder in Geschichte oder in Geographie zwei Basismodule belegen. Die weiteren zwei Basismodule wählen Sie aus den verbleibenden Fächern Politikwissenschaft, Soziologie, Kunstgeschichte, Philosophie und Geschichte bzw. Geographie.

Basismodule Geschichte		SWS	LP
Basismodul Geschichte I	PS Einführung in die Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte/Neuere und Neueste Geschichte	2	5
Basismodul Geschichte II	V/WÜ Alte Geschichte/Mittelalterliche Geschichte/Neuere und Neueste Geschichte	2	5

Basismodule Geographische Regionalforschung		SWS	LP
Basismodul Geographische Regionalforschung I	WÜ Einführung: Geographische Regionalforschung	2	5
Basismodul Geographische Regionalforschung II	WÜ Angewandte geographische Regionalforschung	2	5

Basismodule Politikwissenschaft		SWS	LP
Basismodul Politikwissenschaft I	V/WÜ Einführung in die Politikwissenschaft	2	5
Basismodul Politikwissenschaft II	V/WÜ Einführung in die vergleichende Regierungslehre	2	5

Basismodule Soziologie		SWS	LP
Basismodul Soziologie I	V Einführung in die Soziologie	2	5
Basismodul Soziologie II	PS/WÜ Grundlagen der Soziologie	2	5

Basismodule Kunstgeschichte		SWS	LP
Basismodul Kunstgeschichte I	GK Einführung in das Studium der Kunstgeschichte	2	5
Basismodul Kunstgeschichte II	PS Kunstgeschichte	2	5

Basismodule Philosophie: Ethik		SWS	LP
Basismodul Philosophie: Ethik I	V Ethik	2	5
Basismodul Philosophie: Ethik II	PS Ethik	2	5

Gesamt		8	20
---------------	--	----------	-----------

Kulturraumstudien Bereich 2: Geschichte, Gesellschaft und Raum – Prüfungsmodule

Im Bereich 2 wählen Sie zwei Prüfungsmodule aus einem Fach, in dem Sie bereits Basismodule belegt haben. Die Prüfungsmodule sollen einen Bezug zu Ihrem gewählten Kulturraum haben. Der Besuch eines Hauptseminars (10 LP) in Bereich 1 **oder** in Bereich 2 ist obligatorisch.

Prüfungsmodule Geschichte		SWS	LP
Prüfungsmodul Geschichte I	V Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas	2	5
Prüfungsmodul Geschichte II	V/WÜ/HS Geschichte eines europäischen Landes oder Nordamerikas	2	5/5/10
Prüfungsmodule Geographie		SWS	LP
Prüfungsmodul Geographie I	V Regionale Geographie oder Allgemeine Geographie	2	5
Prüfungsmodul Geographie II	PS/HS Regionale Geographie oder Allgemeine Geographie	2	5/10
Prüfungsmodule Internationale Politik		SWS	LP
Prüfungsmodul Internationale Politik I	V Einführung in die Internationale Politik und WÜ Europäische Integration	4	5
Prüfungsmodul Internationale Politik II	PS/HS Außenpolitik/Internationale Politik	2	5/10
Prüfungsmodule Politische Theorie und Ideengeschichte		SWS	LP
Prüfungsmodul Politische Theorie und Ideengeschichte I	V Europäische Ideengeschichte	2	5
Prüfungsmodul Politische Theorie und Ideengeschichte II	PS/HS Politische Theorie	2	5/10
Prüfungsmodule Politikfeldanalyse		SWS	LP
Prüfungsmodul Politikfeldanalyse I	V Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Wirtschaft, Gesundheit	2	5
Prüfungsmodul Politikfeldanalyse II	PS/HS Verschiedene Politikfelder: u.a. Medien, Politikberatung, Gesundheit	2	5/10
Prüfungsmodule Gesellschaften und politische Kulturen		SWS	LP
Prüfungsmodul Gesellschaften und politische Kulturen I	V/PS/WÜ Gesellschaften und politische Kulturen	2	5
Prüfungsmodul Gesellschaften und politische Kulturen II	PS/HS Gesellschaften und politische Kulturen	2	5/10
Prüfungsmodule Kunstgeschichte: Mittelalter oder Neuzeit		SWS	LP
Prüfungsmodul Kunstgeschichte: Mittelalter oder Neuzeit I	V Mittelalter oder Neuzeit	2	5
Prüfungsmodul Kunstgeschichte: Mittelalter oder Neuzeit II	PS/HS Mittelalter oder Neuzeit	2	5/10
Prüfungsmodule Philosophie: Kulturphilosophie		SWS	LP
Prüfungsmodul Philosophie: Kulturphilosophie I	V/PS Kulturphilosophie	2	5
Prüfungsmodul Philosophie: Kulturphilosophie II	PS/HS Kulturphilosophie	2	5/10
Gesamt		4-6	10/15

Modulgruppe C: Wirtschaftswissenschaften

In der Modulgruppe Wirtschaftswissenschaften werden neben den Grundlagen des Fachs Kompetenzen in den Bereichen Wirtschaftswissenschaftliche Kernkompetenzen und Management oder Economics vermittelt. Die Modulgruppe umfasst vier verpflichtende Basismodule sowie insgesamt acht verpflichtende Prüfungsmodule.

Sie müssen die vier **Basismodule** „Wirtschaftswissenschaftliche Methoden“ (20 LP), vier von sechs möglichen **Prüfungsmodulen in Wirtschaftswissenschaftlichen Kernkompetenzen** (20 LP) und vier weitere Prüfungsmodule in **Management oder Economics** bestehen (20 LP) und erbringen **insgesamt 60 Leistungspunkte**.

Basismodule Wirtschaftswissenschaftliche Methoden	Vorlesung	Wissenschaftliche Übung	SWS	LP
Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler	4	2	6	5
Allgemeine Betriebswirtschaftslehre	2	2	4	5
Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften	2	2	4	5
Betriebliches Rechnungswesen	2	2	4	5
Gesamt			18	20

Prüfungsmodule Wirtschaftswissenschaftliche Kernkompetenzen	Vorlesung	Wissenschaftliche Übung	SWS	LP
Kostenrechnung	2	2	4	5
Corporate Finance	2	2	4	5
Bilanzen	2	2	4	5
Mikroökonomik	2	2	4	5
Makroökonomik	2	2	4	5
Markt und Wettbewerb	2	2	4	5
Gesamt			16	20

Prüfungsmodule Management	Vorlesung	Wissenschaftliche Übung	SWS	LP
Beschaffung und Produktion	2	2	4	5
Betriebliche Anwendungssysteme	2	2	4	5
Betriebswirtschaftliche Entscheidungslehre	2	2	4	5
Controlling	2	2	4	5
Einführung in die Ökonometrie	2	2	4	5
Finanz- und Bankmanagement	2	1,75	3,75	5
Geschäftsprozessmanagement	2	2	4	5
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	2	2	4	5
International Management	2	1	3	5
Internationales Marketing	2	2	4	5
Marketing	2	2	4	5
Organisation	2	2	4	5
Technologie- und Innovationsmanagement	2	2	4	5
Personal	2	2	4	5
Steuerplanung	2	2	4	5
Strategisches Management	2	2	4	5
Bachelorseminar in Betriebswirtschaftslehre oder Wirtschaftsinformatik	2	0	2	7
Gesamt				mind. 20

Prüfungsmodule Economics	Vorlesung	Wissenschaftliche Übung	SWS	LP
Growth and Development	2	2	4	5
Institutionenökonomik	2	2	4	5
Internationale Ökonomik	2	2	4	5
Introductory Microeconometrics	2	2	4	5
Marktversagen und Wirtschaftspolitik	2	2	4	5
Public Economics	2	2	4	5
Arbeitsmarktökonomik	2	2	4	5
Ökonomische Effekte der Europäischen Integration	2	2	4	5
Sozialpolitik	2	2	4	5
Einführung in die Zeitreihenanalyse	2	2	4	5
Makroökonomik offener Volkswirtschaften	2	2	4	5
Seminar in Volkswirtschaftslehre	2	0	2	7
Gesamt				mind. 20

Gesamt (Modulgruppe)	mind. 60
-----------------------------	-----------------

Modulgruppe D: Fachspezifische Fremdsprachen

Sie wählen zwei Sprachen und müssen insgesamt **30 Leistungspunkte** erbringen. Diese dürfen nur aus zwei der von Ihnen gewählten Sprachen stammen. Die Sprachkurse besuchen Sie gemäß Ihren durch Einstufungstest oder Zertifikat festgestellten Vorkenntnissen. In der Wahl der Sprachen und ihrer Gewichtung (Verteilung der Anzahl der Kurse auf die verschiedenen Sprachen) sind Sie frei (Sie können allerdings nicht Ihre Muttersprache wählen). Jedes erfolgreich abgeschlossene Niveau gilt als eigenständiges Modul. Eingang in die Endnote finden zwei Prüfungsmodul. Diese sind das in jeder Fremdsprache höchste erreichte und komplett abgeschlossene Niveau.

Folgende Sprachen stehen zur Wahl:

Chinesisch, Deutsch als Fremdsprache (Niveau 5), **Englisch** (nur als Wirtschaftsfremdsprache), **Französisch, Indonesisch, Italienisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch, Spanisch, Thai, Tschechisch¹ und Vietnamesisch.**

In Englisch kann nur die Wirtschaftsfremdsprache gewählt werden. In allen anderen Sprachen müssen Sie sich, sofern eine Fachsprache Wirtschaft angeboten wird, ab der Aufbaustufe zwischen der Fachsprache Wirtschaft und der Fachsprache Kulturwissenschaft entscheiden. Nach dem erfolgreichen Abschluss eines Niveaus kann die Fachsprache einmalig gewechselt werden.

Wirtschaftsfremdsprache Englisch

		SWS	LP	
Niveau 3	FFA Aufbaustufe 2	2	5	5
Niveau 4	FFA Hauptstufe 1.1	2	5	10
	FFA Hauptstufe 1.2	2	5	
Niveau 5	FFA Hauptstufe 2.1	2	5	10
	FFA Hauptstufe 2.2	2	5	

Andere Fremdsprachen

		SWS	LP	
Niveau 1	Grundstufe 1.1	4	5	10
	Grundstufe 1.2	4	5	
Niveau 2	Grundstufe 2.1	4	5	10
	Grundstufe 2.2	4	5	
Niveau 3	FFA Aufbaustufe 1	4	5	10
	FFA Aufbaustufe 2	4	5	
Niveau 4	FFA Hauptstufe 1.1	4	5	10
	FFA Hauptstufe 1.2	4	5	
Niveau 5	FFA Hauptstufe 2.1	4	5	10
	FFA Hauptstufe 2.2	4	5	

Modulgruppe E: Profilmodul

Im Profilmodul erhalten Sie die Möglichkeit, neben den festgelegten Studieninhalten Ihr persönliches Profil zu schärfen. Insbesondere dient dieses Modul dazu, Ihre Integration auf dem international vernetzten Arbeitsmarkt für Geisteswissenschaftlerinnen und Geisteswissenschaftler mit (inter-)kulturellen und wirtschaftswissenschaftlichen Kompetenzen zu erleichtern.

Sie haben im Rahmen der Modulgruppe E drei Möglichkeiten , die Leistungspunkte zu erbringen:	LP
1. ein mindestens dreimonatiges Auslandspraktikum (mindestens 280 Arbeitsstunden) mit Praktikumsbericht gemäß den Praktikumsrichtlinien (www.phil.uni-passau.de/studium/studienangebote/ba-kulturwirtschaft-international-cultural-and-business-studies) oder	10
2. ein mindestens zweimonatiges Auslandspraktikum mit Praktikumsbericht gemäß den Praktikumsrichtlinien (www.phil.uni-passau.de/studium/studienangebote/ba-kulturwirtschaft-international-cultural-and-business-studies) und eine Exkursion oder ein Studienprojekt im gewählten Kulturraum im Umfang (mindestens acht Tage) gemäß den Exkursionsrichtlinien (www.phil.uni-passau.de/studium/studienangebote/ba-kulturwirtschaft-international-cultural-and-business-studies/studienprojekt-exkursion/) oder	10
3. der Nachweis eines Studiums von mindestens einem Semester oder eines entsprechenden Studienabschnitts im Umfang von mindestens drei Monaten an einer ausländischen Hochschule oder eine mindestens sechsmonatige Tätigkeit als pädagogische Assistentin bzw. als pädagogischer Assistent an einer ausländischen Schule und ein Praktikum von mindestens einem Monat im Inland oder Ausland mit Praktikumsbericht entsprechend den Praktikumsrichtlinien sowie zusätzlich eine Exkursion oder ein Studienprojekt im gewählten Kulturraum im Umfang von mindestens acht Tagen gemäß den Exkursionsrichtlinien (www.phil.uni-passau.de/studium/studienangebote/ba-kulturwirtschaft-international-cultural-and-business-studies/studienprojekt-exkursion/).	10

Abkürzungen

SWS – Semesterwochenstunden
LP – Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System
EX – Exkursion
FFA – Fachspezifische Fremdsprachenausbildung

GK – Grundkurs
HS – Hauptseminar
KO – Kolloquium
KS – Kompaktseminar
OS – Oberseminar
PS – Proseminar

PT – Praktikum
SE – Seminar
Ü – Übung
V – Vorlesung
WÜ – Wissenschaftliche Übung

**Schaubild zum Studiengang B.A. Kulturwirtschaft/
International Cultural and Business Studies**

